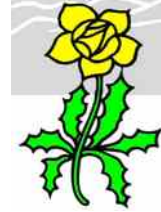


GGV-MITTEILUNGEN 3/2020

Zeitschrift des Glatzer Gebirgs-Verein (GGV) Braunschweig e.V.

Sonntag, den 6. September 2020



70. Jahr

AUS DEM PROGRAMM

Erneute Einladung zur Jahreshauptversammlung 2020

Liebe Mitglieder des Glatzer Gebirgs-Vereins!

Wir holen unsere wegen Corona im März ausgefallene Jahreshauptversammlung nach und laden Sie hiermit sehr herzlich ein zu unserer ordentlichen Jahreshauptversammlung 2020 am

Sonnabend, den 10. Oktober 2020 ab 14:00 Uhr

im wiedereröffneten Restaurant „Zur Erholung“

Helmstedter Str. 91, 38126 Braunschweig

Einlass ab 13:30 Uhr – Eintritt frei. Kaffee/Tee und Kuchen

7,50 € pro Person. (Sonstiger Verzehr auf eigene Kosten.)

Wegen begrenzter Plätze durch Corona ist die **Anmeldung erforderlich bis zum 01.10.2020** bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88.

Unsere Mitglieder sind herzlich willkommen. (Gäste können eingeschränkt teilnehmen.)

Programmablauf und Tagesordnung siehe Seite 8

Veranstaltungen und Wanderungen

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen und Wanderungen ein. Näheres zu unserem Programm finden Sie in diesem Heft. Gäste sind willkommen, soweit es die Corona-Vorschriften ermöglichen.

Unsere Höhepunkte in diesem Herbst sind:
Braunschweiger Lichtparcours 2020 zu Fuß
30 Jahre Deutsche Einheit auf dem Brocken
Bus-„Fahrt ins Blaue“ am 11. November



AUS DEM VEREINSLEBEN

Endlich wieder Wanderungen und Veranstaltungen im Sommer



Wanderung mit der Wanderbewegung Magdeburg e.V. am 11. Juli von Vienenburg in den Harly

Glatzer Gebirgs-Verein (GGV) Braunschweig e.V.

1881 gegr. in Glatz (Schlesien)
1951 wiedergegr. in Braunschweig

Mitglied im Verband Deutscher
Gebirgs- und Wandervereine e.V.
(Deutscher Wanderverband)

Mitglied im Landesverband
Niedersachsen Deutscher
Gebirgs- und Wandervereine e.V.

Besuchen Sie uns im Internet unter:
www.glatzer-gebirgsverein.de

Postanschrift:
Glatzer Gebirgs-Verein (GGV)
Postfach 22 16
38012 Braunschweig

Telefon: (0 53 03) 99 092 88
mail@glatzer-gebirgsverein.de

Geschäftsstelle und Heimatstube:
Kreuzstraße 42
38118 Braunschweig

Vorsitzender:
Dipl.-Ing. Christian Drescher
Ostlandstraße 4 A
38176 Wendeburg
Telefon: (0 53 03) 99 092 88
Mobil: (01 70) 2 65 69 50

Bankverbindung:
IBAN: DEXXXXXXXXXXXXXXXXXX
BIC: PBNKDEFF
Postbank Niederlassung Hannover

Braunschweig



Niedersachsen



Glatz



Schlesien



Unsere Heimatstube (Kreuzstraße 42,
38118 Braunschweig) bleibt bis auf
Weiteres leider geschlossen, weil wir
die nötigen Corona-Abstandsregeln
dort leider nicht einhalten können.

AUS DER VEREINSARBEIT



Foto: Oliver Henze auf flickr (CC BY-ND 2.0)

Sonnenaufgang auf dem Brocken

Unsere Wanderfreunde sprachen bei den letzten Touren über eine **Wanderung zum Sonnenaufgang auf dem Brocken** (Harz). Es zeigten mehrere Wanderer großes Interesse an einer solchen Tour, die wir jedoch nicht langfristig planen können, weil diese sehr vom Wetter abhängig ist.

Den Termin voraussichtlich im Sommer 2021 müssen wir **kurzfristig nach Wettervorhersage** festlegen – möglichst am Wochenende, notfalls an einem Werktag. Die Uhrzeiten richten sich natürlich nach der Jahreszeit und dem Monat. Der Treffpunkt in Braunschweig wäre in der Nacht (ca. 1:00-2:30 Uhr) am Thüringenplatz. Wir wollen auch organisieren, dass Wanderer ohne Pkw zu Hause abgeholt werden, weil der öffentliche Nahverkehr nachts nicht fährt. Startpunkt der Wanderung (2x9 km, +/- 550 Hm) wäre am besten in Oderbrück.

Wer an einer solchen Wanderung teilnehmen möchte, meldet sich bitte demnächst bei unserer Geschäftsstelle: Tel.: (0 53 03) 99 092 88 oder per E-Mail: mail@glatzer-gebirgsverein.de

Wichtiger Hinweis für Kündigungen

Schriftliche Kündigungsbestätigungen werden grundsätzlich nicht versandt, weil wir ausschließlich ehrenamtlich arbeiten.

Bitte senden Sie auch keine Briefe per Übergabe-Einschreiben an unser Postfach. Diese können wir wegen der frühen und kurzen Abholzeiten nicht abholen. Es genügt ein Einwurf-Einschreiben.

Die Kündigungsfrist von 3 Monaten zum Jahresende muss eingehalten werden. Schriftliche Kündigungen müssen daher spätestens bis zum 1. Oktober bei uns eingegangen sein. dr

GGV-Aufkleber mit Glatzer Rose



Weiterhin sind die GGV-Aufkleber (Ø ca. 9,5 cm) bei uns erhältlich zum Preis von 0,50 € pro Stück (bei Postversand + 1,00 € Porto und Verpackung, ab 10 Stück versandkostenfrei, nur gegen Vorkasse)

Verkauf bei unseren Veranstaltungen und Bestellungen bei unserer Geschäftsstelle. Bitte Bargeld einsenden oder den Betrag auf das Vereinkonto überweisen.



Werbt neue Mitglieder für den Glatzer Gebirgs-Verein (GGV) Braunschweig e.V. für eine gesicherte Zukunft!

AUS DEN NEUEN MEDIEN

Als gemeinnützigen Verein können Sie uns durch Einkäufe im „smile“-Wohltätigkeitsprogramm von Amazon unterstützen: Wenn Sie im Internet bei **Amazon** einkaufen, besuchen Sie bitte vor Ihrer Bestellung die folgende Seite und wählen Sie aus, dass Sie unseren Verein mit Ihrem Einkauf unterstützen wollen. Amazon gibt uns dann 0,5% der Einkaufssumme Ihrer qualifizierten smile.amazon.de-Käufe weiter, ohne Extrakosten für Sie. **smile.amazon.de** ist dasselbe Amazon, das Sie kennen. Dieselben Produkte, dieselben Preise, derselbe Service.

Unterstützen Sie den **Glatzer Gebirgs-Verein (GGV) Braunschweig e.V.** indem Sie auf smile.amazon.de/ch/14-209-09794 einkaufen.

smile.amazon.de

Jetzt auf „Gefällt mir“ klicken und Facebook-Fan werden:

Besuchen Sie im Internet die Facebook-Seite des Glatzer Gebirgs-Vereins und klicken Sie auf „Gefällt mir“, um Fan zu werden und aktuelle Berichte mit tollen Fotos zu erhalten.

schon über 250 ×



IMPRESSUM

Herausgeber: Glatzer Gebirgs-Verein (GGV) Braunschweig e.V., Postanschrift: Postfach 22 16, 38012 Braunschweig, Telefon (0 53 03) 99 092 88, Internet: www.glatzer-gebirgsverein.de

Schriftleitung und Anzeigen: Christian Drescher, Ostlandstraße 4 A, 38176 Wendeburg, Telefon (0 53 03) 99 092 88, E-Mail: mail@glatzer-gebirgsverein.de (Anzeigenpreise auf Anfrage)

Redaktion: Christa Drescher (dr), Christian Drescher (cd)

Druck: GemeindebriefDruckerei, Groß Oesingen

Auflage: 750 Stück (gedruckt – ohne Online-Version)

Mitgliedsbeitrag: ab 01.01.2019 jährlich mindestens für Erwachsene 24,- EUR und für junge Mitglieder bis 27 Jahre 4,- EUR (Freiwillige Mehrzahlungen werden erbeten, steuerlich abzugsfähige Spenden auch gegen Spendenquittung sind erwünscht.)

Bankverbindung (auch für Zahlungen aus dem EU-Ausland): IBAN: DEXXXXXXXXXXXXXXXX – BIC: PBNKDEFF.

Bezugsbedingungen: Der Bezug ist nur für Mitglieder des GGV möglich und im Mitgliedsbeitrag enthalten (Museen und Archive auf Anfrage).

Erscheinungsweise: ca. drei bis vier Mal jährlich, gewöhnlich im April, August und November, ggf. eine Sonderausgabe vor der Jahreshauptversammlung (Abweichungen möglich); Redaktionsschluss jeweils am 10. des Vormonats; bei Nichterscheinen besteht kein Ersatzanspruch.

Redaktionsschluss dieser Ausgabe: 20. August 2020

Die nächste Ausgabe erscheint voraussichtlich im Dezember 2020.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Auffassung des Herausgebers oder der Schriftleitung wieder.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keinerlei Haftung übernommen. Bild- und Textonorare werden nicht gewährt. Eine Rücksendung erfolgt nur auf Wunsch und gegen Rückporto.

Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung der Schriftleitung der GGV-MITTEILUNGEN und Quellenangabe sowie gegen Lieferung von jeweils zwei Belegexemplaren.

© 2020 Glatzer Gebirgs-Verein (GGV) Braunschweig e.V.

AUS DER MITGLIEDERKARTEI



Sterbefälle

Der Glatzer Gebirgs-Verein (GGV) gedenkt seiner treuen Mitglieder, die in den vergangenen Monaten verstorben sind. Ihre **letzte Wanderung** haben unsere folgenden Mitglieder angetreten:

siehe Papierausgabe

HERR, GIB IHNEN DIE EWIGE RUHE. – RIP.
Wir werden unserer Verstorbenen immer treu gedenken.



Neumitglieder

Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder mit einem herzlichen „FRISCH AUF“ und „BERG HEIL“ in unserer Gemeinschaft und wünschen viel Freude bei unseren Wanderungen und Veranstaltungen:

siehe Papierausgabe

Hohe und runde Geburtstage von Mitgliedern

Wir gratulieren unseren Mitgliedern, die in den nächsten Monaten Oktober bis Dezember 2020 einen hohen oder (halb)runden Geburtstag feiern:

siehe Papierausgabe

(Veröffentlicht werden 50. - 90. Geb. alle 5 Jahre, danach jedes Jahr.)

Hinweis zum Datenschutz für die Rubriken **„Aus der Mitgliederkartei“ und „Aus der Vereinskasse“:**

Die Veröffentlichung von personenbezogenen Daten unserer Mitglieder in dieser Rubrik erfolgt unverändert in der bisherigen Form. Wir geben hierbei nur allgemeine Informationen zu den Mitgliedern an. Sie können der Veröffentlichung Ihrer Daten in dieser Form in der Vereinszeitschrift jederzeit schriftlich bei unserer Geschäftsstelle (Postfach 22 16, 38012 Braunschweig) widersprechen.

AUS DEM INHALT

Aus dem Vereinsleben	1, 4
Aus der Vereinsarbeit	2, 4
Aus den neuen Medien	2
Impressum	2
Aus der Mitgliederkartei	3
Aus dem Inhalt, Zitate	3
Aus der Vereinskasse	3
Aus dem Programm	5, 8
Termine im Jahr 2020	6-7
Aus dem Mitgliederkreis	9
Aus der Vereinsgeschichte	9
Aus der „alten“ Heimat	9
Aus den Verbänden	11
Aus der Literatur	12

ZITATE

DIE SCHLESIER SIND EIN LEBHAFTES VOLK VON GUTMÜTIGER ART, HEITEREM SINN, GENÜGSAM, HÖFLICH UND GASTFREI, EIFRIG UND UNTERNEHMUNGSLUSTIG, ARBEITSAM WIE ALLE DEUTSCHEN ...; VON EINER UNÜBERTREFFLICHEN ELASTIZITÄT, ... REICHLICH IN WÖRTERN, ..., MIT EINEM WEICHEN GEMÜT.

WIE DAS VOLK IST AUCH SEIN DIALEKT; BREIT, BEHAGLICH, SORGLOS FALLEN DIE WÖRTE VON DEN LIPPEN; ER IST REICH AN LIEBKOSENDEN VERKLEINERUNGSWÖRTERN UND ABGELEITETEN VERBEN, WELCHE GEMÜTLICHE NUANCEN UND ZUSTÄNDE ODER HANDLUNGEN BEZEICHNEN ...

*Gustav Freytag (1816-1895),
deutscher Schriftsteller aus Schlesien*

AUS DER VEREINSKASSE

Vielen Dank für die Corona-Sonderspenden

Wir sagen ein herzliches „Vergelt's Gott“ und bedanken uns für die Corona-Spenden!

Nach unserem Aufruf in letzten Ausgabe haben gespendet:

siehe Papierausgabe

Eingang der obigen Corona-Spenden: 10.06.2020-15.08.2020

Die „**allgemeinen**“ Spenden für die Vereinsarbeit veröffentlichen wir in der nächsten Ausgabe der „GGV-MITTEILUNGEN“.

Alle Angaben in den Rubriken „Aus der Mitgliederkartei“ und „Aus der Vereinskasse“ erfolgen trotz größter Sorgfalt ohne Gewähr. Daher bleiben Irrtümer leider vorbehalten. dr



Nach der Corona-Zwangspause haben wir ab Ende Juni wieder viele Veranstaltungen und Wanderungen durchgeführt, von denen wir hier einige Fotos mit begeisterten Teilnehmern zeigen möchten:



Beim Spaziergang am 4. Juli auf dem katholischen Friedhof in Braunschweig haben wir die Gräber von zwölf Mitgliedern besucht und eine Rose niedergelegt. An der Ruhestätte von Edeltraud Urner haben wir eine kleine Gedenktafel mit Rosenstrauß und Kerze aufgestellt.



Am 18. Juli trafen sich unsere Senioren im Restaurant „Mahlzeit!“ im Siedlerheim Alt-Petritor zum Kaffeetrinken und Gesprächen. Die dortigen Treffen finden als Ersatz für die Heimatstuben-Treffen statt, die wegen Corona bis auf Weiteres nicht stattfinden können.



Mit dem Riesengebirgsverein Braunschweig sind wir am 19. Juli gemeinsam zur Hanskühhnenburg im Harz gewandert. Christian Drescher hat als Vorsitzender beider Vereine die Wanderung geführt. Für den RGV war es die erste Wanderung nach den Corona-Verboten.

Fotos: Christian Drescher

Wanderwochen in der Braunschweiger Zeitung: Interview mit unserem Vorsitzenden

Zum Auftakt ihrer Serie „Wanderwochen“ vom 11. Juli bis 5. September hat die Braunschweiger Zeitung (BZ) ein Interview mit unserem Vorsitzenden Christian Drescher geführt und am Samstag, den 11. Juli 2020 in gekürzter Form gedruckt:

„Wandern ist beliebter denn je“

Experte Christian Drescher im Interview.

Braunschweig. Christian Drescher ist Vorsitzender des Glatzer Gebirgs-Vereins in Braunschweig. Er ist – zuletzt durch die Corona-Situation eingeschränkt – regelmäßig mit Wandergruppen zwischen Harz und Heide unterwegs. Zum Auftakt der Wanderserie sprach der Diplom-Ingenieur im Interview mit unserer Zeitung über sein Hobby.



Herr Drescher, was macht den Reiz des Wanderns – gerade auch in unserer Region – für Sie aus?

Wandern ist eine umweltfreundliche

Betätigung mit angepasstem Tempo, dabei kann man Land und Leute kennen lernen. Die Region rund um Braunschweig ist sehr vielfältig, gute Beispiele sind die Südheide oder der Harz. Wir machen auch Braunkohlwanderungen, im Januar waren wir in Wendeburg.

Welche Motivation haben die Teilnehmer in Ihren Wandergruppen?
Der Altersschnitt liegt aktuell bei 30

bis 85 Jahren, die Mehrzahl bilden aber ganz klar jüngere, noch rüstige Rentner. Für die ist das Wandern eine schöne Gelegenheit, rauszukommen und ihre Freizeit zu genießen. Berufstätige nehmen sich dafür häufig weniger Zeit. Die jungen Leute, die bei uns dabei sind, suchen eine vielseitige Betätigung an der frischen Luft.

Und wenn ein Jungspund Ihnen sagt: „Das ist doch alles langweiliger Quatsch“?

Ich glaube, dass solche Aussagen heute nicht mehr allzu häufig fallen. Aktuelle Zahlen zeigen ja, dass die Mehrheit der Deutschen gerne draußen unterwegs ist. Ich würde sogar sagen, Wandern ist beliebter denn je.

Wo geht es für den Glatzer Gebirgs-Verein als nächstes hin?

Dieses Wochenende treffen wir uns mit der Magdeburger Wanderbewegung, unserem Partnerverein, in Vienenburg (Goslar). Von dort gehen wir auf gemeinsame Wanderung, Ziel ist der Harlyturm. *mkl*

Auf der Zeitungsseite kam auch Ulrich Gövert, Vorsitzender des Wanderverbandes Niedersachsen, zu Wort und gab wichtige Informationen zum Wandern allgemein und Tipps zum Wandern in Corona-Zeiten. Es wurde auch auf die Internetseite des Deutschen Wanderverbandes (DWV) mit aktuellen Hinweisen und Ratschlägen verwiesen.

AUS DEM PROGRAMM

Tag des Wanderns



Fünfter „Tag des Wanderns“ dieses Jahr auf den 18. September verschoben

Der Tag des Wanderns findet seit 2016 gewöhnlich am 14. Mai statt. Wegen der Corona-Krise haben der Deutsche Wanderverband (DWV) als Initiator des Tages sowie der diesjährige Schirmherr und Ministerpräsident von Schleswig-Holstein, Daniel Günther, alle bundesweiten Veranstaltungen auf den 18. September verschoben. Der neue Termin hat zudem den Vorteil, dass er in der bundesweiten Woche des Bürgerschaftlichen Engagements vom 11. bis zum 20. September liegt. Der 18. September ist auch ein Werktag, wie es der Tag des Wanderns am 14. Mai dieses Jahr auch gewesen wäre. Daher sind die meisten der über 200 Veranstaltungen, die für den 14. Mai gemeldet wurden, auch im September möglich.



www.tag-des-wanderns.de

Wir werden daher unsere für den 14. Mai geplante Abendwanderung in Braunschweig-Riddagshausen am Freitag, den 18. September in der vorgesehenen Form nachholen.

Weil der Tag des Wanderns auf einen Werktag fällt, wollen wir erneut eine Wanderung auch für Berufstätige am Abend anbieten. In **Braunschweig** werden wir als öffentliche Veranstaltung wieder gemeinsam mit dem Riesengebirgsverein eine schöne **Abendwanderung** unternehmen.

Wir treffen uns um 18:00 Uhr am Parkplatz Gänsekamp/Ebertallee, Braunschweig zu einer kleinen Tour von ca. 8 km (ohne Abkürzungsmöglichkeiten). Der Treffpunkt ist mit der Buslinie 413 bis Haltestelle „Stresemannstraße“ erreichbar.

Aktuelle Informationen werden wir online auch bei Facebook auf www.facebook.com/GGV.BS/ und im Internet auf unserer Website unter www.glatzer-gebirgsverein.de veröffentlichen.

Der Deutsche Wanderverband (DWV) informiert über bundesweit alle Veranstaltungsorte, -termine und -themen zum Tag des Wanderns mit einer interaktiven Landkarte auf der Seite www.tag-des-wanderns.de, auf der auch eine Dokumentation über viele Veranstaltungen zum Tag des Wanderns mit zahlreichen Impressionen der Vorjahre zu finden ist.



Braunschweiger Lichtparcours 2020



(Fotos im Titelbild © Stadt Braunschweig)

Am Samstag, den 26. September werden wir bei einer Wanderung die Kunstwerke des „Braunschweiger Lichtparcours 2020“ erkunden (zu Fuß, ca. 9 km, mittelschwer, ohne Einkehr). Treffpunkt: 19:00 Uhr Braunschweig, Okerbrücke Mühlenpfordtstraße/Am Wendentor 3, 38100 Braunschweig. Dauer: ca. 3 Stunden. Der Rundgang endet an der Rosental-Brücke am Inselwall. Führung: Christian Drescher. Max. 20 Teilnehmer. Spenden erbeten! **Bitte Taschenlampe(n) mitbringen!** Die Anmeldung ist wegen Corona zwingend erforderlich bis 23.09. bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88

Besuchen Sie uns bitte auch im Internet unter:

www.glatzer-gebirgsverein.de

und www.facebook.com/GGV.BS/

Bus-„Fahrt ins Blaue“ am 11. November

Nach den wegen Corona ausgefallenen Busfahrten in diesem Jahr wollen wir im November eine **kleine Fahrt ins Blaue** unternehmen. Wir begeben uns mit „**Ulli-Reisen**“ auf die Suche nach Blauhausen. Der **Termin** ist am **Mittwoch, den 11. November**. Der **Fahrpreis** mit Busfahrt, Mittagessen und Kaffeetrinken wird wegen der besonderen Situation **60,- € pro Person** kosten. Wir fahren wieder an den üblichen Haltestellen in Zweidorf, Wendeburg, Braunschweig und Wolfenbüttel ab:

09:00 Uhr Zweidorf, Bush. „Denkmal“ (Am Brink)
09:05 Uhr Wendeburg, Bush. „Ehrenkamp“ (Peiner Str.)
09:45 Uhr Braunschweig-ZOB (Nähe Hauptbahnhof)
10:00 Uhr Braunschweig, Thüringenplatz (Rondell)
10:30 Uhr Wolfenbüttel-Forum (Hinter der Bahn)

Die bewährte Reiseleitung hat wieder Christian Drescher.

Wegen Corona bleibt im Bus jede zweite Reihe frei. Es muss während der Fahrt ein Mund-Nase-Schutz getragen werden.

Persönliche Anmeldungen nehmen wir gerne bei unserer Jahreshauptversammlung am 10. Oktober und allen anderen Veranstaltungen an. Außerdem sind Anmeldungen ab sofort möglich bei unserer Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88

Wir bitten um **Zahlung des Fahrpreises** (60,- € p.P.) bei der persönlichen Anmeldung in bar oder umgehend nach der telefonischen Anmeldung per Überweisung auf das Vereinskonto.

Es können maximal 24 Personen mitfahren. Es müssen bis zum 10.10. genügend Teilnehmer angemeldet sein, damit wir fahren können. Gäste sind herzlich willkommen! **Anmeldungen sind unbedingt erforderlich** und werden – frühzeitig bis 10.10. erbeten – spätestens bis 02.11. bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88

Veranstaltungen und Wanderungen im Herbst 2020 weiter eingeschränkt

Liebe Heimat- und Wanderfreunde!

An der gewohnten Stelle in der Heftmitte finden Sie zum Herausnehmen unser aktuelles Veranstaltungsprogramm. **Wegen der Corona-Pandemie gibt es viele Änderungen.** Das weitere Programm ab Oktober ist dann aktuell in der nächsten Ausgabe unserer Vereinszeitschrift und im Internet zu finden.

Wichtige Erläuterungen und Hinweise zum Veranstaltungsprogramm finden Sie am Ende dieser Rubrik auf der Seite 7.

Heimatstube wegen der Corona-Vorschriften bis auf Weiteres leider geschlossen!

Weil wir den vorgeschriebenen Abstand von 1,5 Metern zwischen den Personen und die strengen Hygienevorschriften sowie die Belüftung in den beengten Räumlichkeiten unserer Heimatstube nicht einhalten können, bleibt unsere Heimatstube leider bis auf Weiteres geschlossen. Hierbei müssen wir auch berücksichtigen, dass die meisten Besucher unserer Heimatstube zu dem Kreis der Risikopersonen gehört. Die Wiedereröffnung unserer Heimatstube geben wir rechtzeitig bekannt.

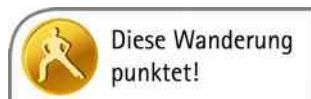
Besondere Regeln aufgrund der Corona-Pandemie:

Kontaktfreier Breitensport im Freien (hierzu gehört auch das Wandern) ist erlaubt, wenn die Teilnehmer, die nicht einem Hausstand angehören, einen Abstand von zwei Metern einhalten. Bei der sportlichen Betätigung im Freien muss keine Maske getragen werden.

Die Gruppengröße ist auf max. 12 Teilnehmer (plus Wanderführer) begrenzt. Die Teilnahme ist nur mit (bestätigter) Anmeldung möglich. Personen mit Erkältungssymptomen und Personen, die vor Ablauf von 14 Tagen Kontakt zu Covid-19-infizierten Patienten hatten, dürfen nicht teilnehmen.

Für die Nachverfolgung von Infektionsketten sind die Kontakt-daten der Teilnehmer aufzunehmen und auf Anfrage an das zuständige Gesundheitsamt weiterzugeben. Dabei ist auch eine schriftliche Selbstauskunft der Teilnehmer einzuholen.

Für Fahrgemeinschaften gelten die Regeln wie in öffentlichen Verkehrsmitteln. Alle Mitfahrer, die nicht Fahrer/in sind, müssen eine Mund-Nase-Bedeckung tragen. Es sollen möglichst nicht mehr als vier Personen in einem Pkw sitzen.



Diese Wanderung punktet!

Alle Wanderungen mit diesem Logo im Plan punkten für das Deutsche Wanderabzeichen.

September 2020



Wir sind dabei!
engagement macht stark!

Woche des bürgerschaftlichen Engagements

11.09.-20.09. Woche des Bürgerschaftlichen Engagements:

Sa., 12.09. **Tagesausflug nach Magdeburg mit den Magdeburger Wanderfreunden:** Kleine Wanderung (Herrenkrug - Café Treibgut - Museumsdampfer - Hafen - Petriförder - Klosterbergegarten - Mückenwirt) oder Spaziergang n. Vereinb., alle Ziele mit Straßenbahn bzw. zu Fuß erreichbar. Treffpunkt: 09:00 Uhr BS-Hauptbahnhof (Fahrt mit Quer-durchs-Land-Ticket, Abfahrt 09:17 Uhr). Rückkehr: ca. 18:41 Uhr. Fahrpreis je nach Beteiligung ca. 21,- bis 29,- € (DB+MVB).



Ersatztermin wegen der Corona-Pandemie (statt am 14. Mai):
Fr., 18.09.



Organisation: Christian Drescher. Anmeldung erforderlich bis 07.09. bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88

„Tag des Wanderns“: **Abendwanderung in Riddagshausen** (ca. 8 km, leicht) gemeinsam mit dem Riesengebirgsverein. (Aus organisatorischen Gründen ist leider keine kurze Strecke möglich.) Führung: Christian Drescher. Treffpunkt: 18:00 Uhr Parkplatz Gänsekamp/Ebertallee, Braunschweig (Buslinien 413 und 418, Haltestelle „Stresemanstraße“). Näheres siehe auf Seite 5. Anmeldung erforderlich bis 15.09. bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88



Sa., 19.09.
So., 20.09.



Heimatstube wegen Corona leider geschlossen
Tageswanderung bei Sangerhausen-Wettelrode im Harz (ca. 10 km, mittelschwer, +/- 250 Hm, HWN 208+209+222) mit Rucksackverpflegung. Treffpunkte: 09:00 Uhr BS-Thüringenplatz (*) – Mitfahrpreis: 14,- € 10:45 Uhr Hirtengasse, 06526 Sangerhausen-Lengefeld. Anfahrt über A36-Vienenburg-A36-Aschersleben-B185-B180-Mansfeld-B86-Sangerhausen-L231-Lengefeld. Führung: Christian Drescher. Anmeldung erforderlich bis 17.09. bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88

Sa., 26.09.



NEU!

Wanderung zu den Kunstwerken des „Braunschweiger Lichtparcours 2020“ (zu Fuß, ca. 9 km, mittelschwer) ohne Einkehr. Treffpunkt: 19:00 Uhr Braunschweig, Okerbrücke Mühlenpfordtstraße/Am Wendentor 3, 38100 Braunschweig. Dauer: ca. 3 Stunden. Führung: Christian Drescher. Max. 20 Teilnehmer. Spenden erbeten! **Bitte Taschenlampe(n) mitbringen!** Näheres siehe auf Seite 5. Anmeldung wegen Corona erforderlich bis 23.09. bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88

So., 27.09.



Kleine Wanderung bei Schöningen im Elm (ca. 6 km, leicht, +/- 140 Hm) evtl. mit Einkehr. Treffpunkte: 10:00 Uhr BS-Thüringenplatz (*) – Mitfahrpreis: 5,- € 10:45 Uhr Elmhaus Schöningen, Singplatzweg 1, 38364 Schöningen. Anfahrt über Sickinge-L625-Schöppenstedt-B82-Schöningen-B244-Elmstraße. Führung: Christian Drescher. Anmeldung erforderlich bis 24.09. bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88

Oktober 2020

Sa., 03.10. *Feier „30 Jahre Wiedervereinigung“ des Harzklub e.V. auf dem Brocken (Harz)*

Sa., 03.10. **Tageswanderung auf den Brocken im Harz anlässlich „30 Jahre Wiedervereinigung“** (ca. 16 km schwer, +/- 520 Hm, HWN 9+136+ Sonderstempel), anschl. Einkehr im Wanderheim Torfhaus. Treffpunkte: 07:30 Uhr BS-Thüringenplatz (*) – Mitfahrpreis: 8,- € 08:15 Uhr Harzklub-Wanderheim Torfhaus, Goetheweg 5, 38667 Torfhaus. Führung: Christian Drescher.



NEU!

Anmeldung erforderlich bis 27.09. bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88

Sa., 03.10.

Heimatstube geschlossen

Sa., 10.10.

14:00-18:00 Uhr **Jahreshauptversammlung** (JHV): 13:30 Uhr Einlass. 14:00 Uhr Kaffeetrinken. 15:00 Uhr Beginn der JHV. Ort: Restaurant „Zur Erholung“, Helmstedter Str. 91, 38126 Braunschweig. Anfahrt mit Tramlinie 4 oder Buslinie 430 bis „Hauptfriedhof“. Eintritt frei. Kaffee/Tee kosten 7,50 € pro Person. Tagesordnung und Näheres auf Seite 8. **Kuchenspenden werden erbeten!** Anmeldung wegen Corona erforderlich bis 01.10. bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88

Sa., 17.10.

Heimatstube wegen Corona leider **geschlossen**

Sa., 24.10.

Kaffeetrinken im Restaurant „Mahlzeit!“ im Vereinsheim Alt-Petritor, Kälberwiese 13 A, 38118 Braunschweig. Beginn: 14:00 Uhr. Anmeldung erforderlich bis 12.08. bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88

NEU!

November 2020

Sa., 07.11.

Heimatstube wegen Corona leider **geschlossen**

Mi., 11.11.

Bus-„Fahrt ins Blaue“. Näheres zum Ablauf, Einstiege und Fahrpreis siehe Seite 5. Max. 24 Personen. Anmeldung erforderlich – frühzeitig erbeten bis 10.10. – spätestens bis 02.11. bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88

NEU!

Sa., 21.11.

Heimatstube wegen Corona leider **geschlossen**

Sa., 21.11.

Kaffeetrinken im Restaurant „Mahlzeit!“ im Vereinsheim Alt-Petritor, Kälberwiese 13 A, 38118 Braunschweig. Beginn: 14:00 Uhr. Anmeldung erforderlich bis 12.08. bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88

NEU!

Dezember 2020

Do., 03.12.

Jahrestag der Brockenmaueröffnung auf dem Brocken im Harz (Feier des Harzklub e.V.)

Do., 03.12.

Tageswanderung auf den Brocken zum Jahrestag der Brockenmaueröffnung **nur nach Vereinbarung!** Interessenten melden sich bitte frühzeitig (spätestens bis 20.11.) bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88



NEU!

Sa., 05.12.

Heimatstube wegen Corona leider **geschlossen**

Sa., 05.12.

14:00-18:00 Uhr **Advent- und Nikolausfeier** (Einlass 13:30 Uhr, ab 14:00 Uhr Kaffeetrinken und anschl. Advertsprogramm) im Restaurant „Zur Erholung“, Helmstedter Str. 91, 38126 Braunschweig. Anfahrt mit Tramlinie 4 oder Buslinie 430 bis „Hauptfriedhof“. Eintritt mit Kaffee und Kuchen: 7,50 € pro Person. Wegen Corona max. 30 Personen. Daher ist die Anmeldung erforderlich bis 01.12. bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88

Sa., 19.12.

Heimatstube wegen Corona leider **geschlossen**

Über ein evtl. Jahresabschluss-Treffen informieren wir später.



Sollte sich die Corona-Situation verschlechtern, sind erneute Verbote von Versammlungen in den Vereinen möglich. Unsere geplanten Veranstaltungen und Wanderungen können daher kurzfristig ausfallen. Bitte informieren Sie sich im Zweifelsfall grundsätzlich in den Medien oder speziell bei unserer Geschäftsstelle. Angemeldete Teilnehmer werden von uns ggf. darüber informiert.

Vorschau auf das nächste Jahr 2021:

Im kommenden Jahr sind – abhängig von der Corona-Situation – die folgenden Veranstaltungen geplant:

30.06.-05.07. 120. Deutscher Wandertag in Bad Wildungen
Mitte August Busreise nach Breslau und Schlesien (8 Tage)
Oktober Jubiläumsfeier „70 Jahre & 140 Jahre GGV“
Näheres hierzu teilen wir noch in den nächsten Ausgaben mit.

Zeichenerklärungen, Erläuterungen und Hinweise:



Diese Wanderungen punkten

für das Deutsche Wanderabzeichen!

BS: Braunschweig

Hm: Höhenmeter

HWN: Stempelstellen der Harzer Wandernadel

(*) Zur **Bildung von Fahrgemeinschaften am Treffpunkt** in Braunschweig auf dem Thüringenplatz (Polizei) bitte die folgenden Hinweise auf dieser Seite beachten.

Wichtige Hinweise – bitte beachten!

Für die auswärtigen Wanderungen und Veranstaltungen bieten wir bei den Anfahrten zur Bildung von Fahrgemeinschaften den **Treffpunkt auf dem Thüringenplatz in Braunschweig** in Nähe der Autobahn A 36 (ehem. A 395) – Abfahrt BS-Heidelberg (Haltestelle „Sachsendamm“ der Tramlinien 1 und 2) **nur bei rechtzeitiger vorheriger Anmeldung** der Mitfahrer bei unserer Geschäftsstelle an. Für Fahrgemeinschaften wird ein entfernungsabhängiger Mitfahrpreis angegeben, der unter Ausschluss der Haftung für den Fahrer erfolgt.

Änderungen und Hinweise finden Sie im Internet unter:

www.glatzer-gebirgsverein.de

und www.facebook.com/GGV.BS/

Alle Öffnungstage und Ersatztermine unserer Heimatstube

in der Kreuzstraße 42 sind im vorstehenden Veranstaltungsprogramm angegeben, um Rückfragen zu vermeiden. In Einzelfällen kann die Heimatstube trotz der Ankündigung z.B. wetterbedingt, wegen Krankheit oder „bei Notfällen“ ausnahmsweise geschlossen bleiben.

Unsere Heimatstube (Kreuzstraße 42 in Braunschweig) bleibt bis auf Weiteres leider geschlossen, weil wir den vorgeschriebenen Abstand von 1,5 Metern zwischen den Personen und die strengen Hygienevorschriften sowie die notwendige Belüftung zur Eindämmung der Coronapandemie in den beengten Räumlichkeiten unserer Heimatstube nicht einhalten können.

Wanderführer: Christian Drescher, Tel.: (0 53 03) 99 092 88, Mobil: 01 70 - 2 65 69 50 – Horst Scholz, Tel.: (0 53 31) 7 61 08 – Klaus-Otto Gerstädt, Tel.: (0 53 36) 3 71

Hinweise zum Programm des Glatzer Gebirgs-Vereins:

Gäste sind bei allen Terminen herzlich willkommen! Die Teilnahme an den Wanderungen und Veranstaltungen, einschließlich An- und Rückfahrt (auch Mitfahrer gegen Zahlung in Fahrgemeinschaften) erfolgt stets auf eigene Gefahr. Eine Haftung kann vom Verein nicht übernommen werden. Eventuelle Schäden sind nicht durch eine Versicherung gedeckt.

Die Termine in Kursiv-Druck stehen nicht in der Verantwortung des Glatzer Gebirgs-Vereins. Es kann daher vom GGV keine Gewähr für die Richtigkeit und das Stattfinden übernommen werden. Auskünfte sind beim genannten Veranstalter erhältlich.

AUS DEM PROGRAMM

Unsere geplante Jahreshauptversammlung am 21. März 2020 mussten wir aufgrund des Verbotes von Versammlungen in Vereinen zur Eindämmung der Corona-Pandemie leider kurzfristig absagen.

Nach den Lockerungen der Corona-Verordnungen wollen wir nun unsere **Jahreshauptversammlung 2020 nachholen** und laden hiermit alle Mitglieder erneut form- und fristgerecht ein:

Sonnabend, den 10. Oktober 2020 ab 14:00 Uhr

im wiedereröffneten **Restaurant „Zur Erholung“**

Helmstedter Str. 91, 38126 Braunschweig

(gegenüber dem Hauptfriedhof).

Anfahrt mit Tramlinie 4 oder

Buslinien 430 bis „Hauptfriedhof“.

– Eintritt frei. –

Kaffee/Tee und Kuchen kosten 7,50 € pro Person durch freundliche Kuchenspenden von Mitgliedern.

(Sonstiger Verzehr auf eigene Kosten.)

Unsere Mitglieder sind sehr herzlich willkommen!

Wegen Corona können Familienangehörige sowie Gäste und Freunde leider nur begrenzt teilnehmen.

Vorgesehener und geänderter Programmablauf:

Ab 13:30 **Einlass (Bitte nicht früher kommen!)**

14:00-15:00 **Gemeinsames Kaffeetrinken**

15:00 Beginn der **Jahreshauptversammlung** (siehe folgende Tagesordnung mit Anlagen)

ca. 16:30 Gemütlicher Teil und Zeit für Gespräche

18:00 Ende der Versammlung (kein Abendessen)

Weil wegen Corona nur 30 Plätze zur Verfügung stehen, ist **die verbindliche Anmeldung erforderlich bis zum 01.10. bei unserer Geschäftsstelle, Tel. (0 53 03) 99 092 88.**

Gelegenheit zur Beitragszahlung besteht nur von 13:30 bis 15:00 Uhr sowie nach der Sitzung bis ca. 18.00 Uhr. dr

TAGESORDNUNG der Jahreshauptversammlung (JHV) 2020 des Glatzer Gebirgs-Vereins

TOP 1. Begrüßung und Totenehrung mit Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit	Christian Drescher
TOP 2. Ehrung von langjährigen Mitgliedern und fleißigen Teilnehmern	Christian Drescher
TOP 3. Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung 2019 ist nachfolgend abgedruckt	
TOP 4. Jahrestätigkeitsbericht 2019 der Geschäftsstelle und der Heimatstube	Christa Drescher
TOP 5. Jahresbericht der Kassiererin für 2019	Christa Drescher
TOP 6. Jahresberichte für 2019 des Vorsitzenden und der Fachwarte für Medien, Wandern, Naturschutz, Wege und Jugend/Familie sind nachfolgend abgedruckt.	
TOP 7. Bericht der Kassenprüfer	Alice Franz, Karl-Heinz Menzel
TOP 8. Aussprache zu den vorgenannten TOP 3. bis 7.	Christian Drescher
TOP 9. Entlastung des Vorstandes auf Antrag durch ein ordentliches Mitglied	NN
TOP 10. Bestellung einer/s Wahlleiterin/s durch die Versammlung	Christian Drescher
TOP 11. Wahl einer/eines Vorsitzenden	Wahlleiter/in
TOP 12. Wahl der weiteren Vorstandsmitglieder (Fachwarte/Stellvertreter und Beisitzer)	Vorsitzende/r
TOP 13. Wahl einer Kassenprüferin oder eines Kassenprüfers	Vorsitzende/r
TOP 14. Eventuelle Anträge und Verschiedenes	Vorsitzende/r
TOP 15. Informationen zum Veranstaltungsprogramm	Christian Drescher

Anträge zur Tagesordnung der Jahreshauptversammlung sind **schriftlich mit Begründung bis zum 1. Oktober 2020** einzureichen an den Vorsitzenden: oder die Postfach-Anschrift:

Dipl.-Ing. Christian Drescher
Ostlandstraße 4 A
38176 Wendeburg
Telefax (0 53 03) 92 12 34

Glatzer Gebirgs-Verein (GGV)
Postfach 22 16
38012 Braunschweig
mail@glatzer-gebirgsverein.de

Protokoll der Jahreshauptversammlung 2019

des Glatzer Gebirgs-Vereins (GGV) Braunschweig e.V. am Sonnabend, den 23. März 2019 ab 15:00 Uhr im Hotel Fürstenhof, Campestraße 12, 38102 Braunschweig.

Jahresberichte der Fachwarte für 2019

Jahrestätigkeitsberichte des Vorsitzenden, Medienwartes, Wanderwartes und Naturschutzbeauftragten sowie der Fachwarte für Wege, Naturschutz, Kultur und für Jugend und Familie („Jüngere Gruppe“) sowie des Schriftführers

Die vorgenannten Unterlagen waren mit der ersten Einladung zur Jahreshauptversammlung in den „GGV-MITTEILUNGEN“ Nr. 1/2020 vom 1. März abgedruckt.

Bitte informieren Sie sich vor der Jahreshauptversammlung über das letztjährige Protokoll und die Jahresberichte in der entsprechenden Ausgabe der „GGV-MITTEILUNGEN“.

Notfalls können wir Ihnen das Protokoll und die Jahresberichte aus den „GGV-MITTEILUNGEN“ Nr. 1/2020 gegen Erstattung der Portokosten zusenden. Bitte melden Sie sich ggf. bei uns telefonisch, schriftlich oder per E-Mail.

AUS DEM MITGLIEDERKREIS

Unser ehemaliger Vorsitzender Hans-Jürgen Taube verstorben



(Foto: Christa Drescher)

Wir trauern um unseren ehemaligen Vorsitzenden, unser Ehrenmitglied und Träger der Goldenen Ehrennadel des Deutschen Wanderverbandes

Hans-Jürgen Taube

aus Ebersdorf bei Neurode (Grafschaft Glatz / Schlesien)

der am 14. Juni im Alter von 80 Jahren nach kurzer schwerer Krankheit friedlich im Kreise seiner Familie eingeschlafen ist.

Seine Verdienste für den Glatzer Gebirgs-Verein werden dem Vorstand und den Mitgliedern immer in guter Erinnerung bleiben. Wir werden ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Der Industriekaufmann war seiner Heimat immer treu verbunden. Hans Taube war seit 1962 Mitglied im Glatzer Gebirgs-Verein. Nach seinen frühen Ämtern im GGV als zweiter Kassierer und Kassenprüfer wurde er 1980 zum Beisitzer gewählt. 1990 wurde Hans Taube dann Vorsitzender des Glatzer Gebirgs-Vereins. In seine Amtszeit fielen das 110. und das 115. Gründungsjubiläum, die Weihe der neuen Vereinsfahne sowie die Übernahme des 1995 aufgelösten Brudervereins „GGV Berlin“. Im Jahr 2001 wurde unter ihm das 120-jährige Bestehen und der 50. Jahrestag der Wiedergründung in Braunschweig mit der Ausstellung „Hundert Wandertage in Bildern“ gefeiert. In seiner Zeit erreichte der Mitgliederstand in Braunschweig seinen Höhepunkt mit über 1.000 Mitgliedern um die Jahrtausendwende.

Auch pflegte er unsere Patenschaften mit der Abteilung Lüdenscheid des Sauerländischen Gebirgsvereins (SGV) und mit der Wanderbewegung Magdeburg durch gegenseitige Besuche. 1998 wurde er für seine Verdienste um das Wandern mit der Goldenen Ehrennadel des Deutschen Wanderverbandes (DWV) ausgezeichnet. Auch war er Träger verschiedener Ehrungen des GGV, u.a. der Goldenen Glatzer Rose. Am 21. Februar 2004 gab Hans Taube den Vorsitz des GGV in jüngere Hände. Bei seinem Ausscheiden wurde er zum Ehrenvorstandsmitglied ernannt. Seit 2015 war er Ehrenmitglied des Glatzer Gebirgs-Vereins.

Seine Verdienste um den GGV werden dem Vorstand und den Mitgliedern immer in guter Erinnerung bleiben. Wir werden ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Auch die katholische Kirche hatte einen hohen Stellenwert in seinem Leben. Lange Zeit engagierte sich Hans Taube im Pastoralrat der Grafschaft Glatz mit Großdechant Franz Jung um den kirchlichen Zusammenhalt der schlesischen Landsleute. Im Jahr 2005 übernahm Hans Taube für die kirchliche Stiftung Kaplan Gerhard Hirschfelder die Funktion des Vorsitzenden, die er noch bis 2019 ausübte. In seiner Kirchengemeinde St. Elisabeth in Wendeburg und der späteren Kirchengemeinde Heilig Geist war er im Pfarrgemeinderat jahrzehntelang aktiv. Zu vielen kirchlichen Anlässen und Wallfahrten war er bei den Schlesiern und Grafschafter Glatzern als Komtur des Ritterordens vom Heiligen Grab zu Jerusalem zu sehen.

Unser Mitgefühl gilt seiner Ehefrau und seiner Familie.

Fern doch treu! – Berg heil und Frisch auf

Glatzer Gebirgs-Verein (GGV) Braunschweig e.V.

Im Namen des Vorstandes
Christian Drescher, Vorsitzender

In der „Braunschweiger Zeitung“ vom 19. Juni 2020 haben wir diesen Nachruf für Hans-Jürgen Taube inseriert:

Wir trauern um unseren ehemaligen Vorsitzenden, unser Ehrenmitglied und Träger der Goldenen Ehrennadel des Deutschen Wanderverbandes

Hans-Jürgen Taube

aus Ebersdorf bei Neurode (Grafschaft Glatz / Schlesien)

der am 14. Juni im Alter von 80 Jahren verstorben ist. Seine Verdienste um den Glatzer Gebirgs-Verein werden uns immer in guter Erinnerung bleiben.



Glatzer Gebirgs-Verein (GGV) Braunschweig e.V.
Im Namen des Vorstandes
Christian Drescher, Vorsitzender

Der Sauerländische Gebirgsverein (SGV) hat in seiner Mitgliederzeitschrift „KREUZ&QUER“ Nr. 3/2020 (S. 32) diesen Nachruf abgedruckt. Der Schriftleiter für das SGV-Vereinsleben, Jörg Haase, ist mit unserem Verein und unserem Vorsitzenden in engem Kontakt.

NACHRUFE

Hans-Jürgen Taube

Lüdenscheid – Langjährige Mitglieder dieser SGV-Abteilung im Märkischen Kreis trauern um einen besonderen Heimat- und Wanderfreund, was vereinsübergreifende Wanderarbeit unter dem Dach des Deutschen Wanderverbandes (DWV) angeht: Im Alter von 80 Jahren verstarb im Juni Hans-Jürgen Taube vom Glatzer Gebirgsverein (GGV), dem er seit 1962 angehörte. Er hatte sich neben vielen anderen Themen die Pflege und Fortentwicklung der Patenschaft von GGV und SGV auf die Fahne geschrieben. Diese Verbindung wurde am 21. Juni 1970 durch den damaligen örtlichen SGV-Vorsitzenden Emil Rittinghaus auf der Grundlage der offiziellen Patenschaft der Stadt Lüdenscheid mit Stadt und Kreis Glatz begründet – ein Exemplar der Patenschaftsurkunde ist aktuell in der GGV-Heimatstube in Braunschweig öffentlich zu sehen.



Grundlage war, dass nach dem Krieg von 1945-1947 im Zuge der Vertreibung der deutschen Bevölkerung viele aus der schlesischen Grafschaft Glatz ins Sauerland kamen. In Lüdenscheid hat noch heute die größte schlesische Heimatzeitung „Grafschafter Bote“ ihren Sitz, die seit 1950 monatlich herausgegeben wird.

Hans-Jürgen Taube hat die Patenschaft zum SGV Lüdenscheid mit Achim Ahlhaus und Irmgard Arndt besonders intensiv gepflegt und mit viel Leben erfüllt. Sein guter Kontakt bestand auch nach seiner Amtszeit als GGV-Vorsitzender (1990-2004) fort, bis Achim Ahlhaus und Irmgard Arndt 2010 verstarben. „Die Patenschaft habe ich ab 2004 mit Achim Ahlhaus weitergeführt. An unserem 125-jährigen Jubiläum 2006 war eine Delegation des SGV Lüdenscheid dabei“, berichtet der heutige GGV-Vorsitzende, Christian Drescher, der gern an die einst sehr intensiven Verbindungen anknüpfen würde. Hans-Jürgen Taube wurde vielfach geehrt und ausgezeichnet: Bei seinem Ausscheiden wurde er zum Ehrenvorstandsmitglied ernannt, seit 2015 war er Ehrenmitglied des GGV-Gesamtvereins – der DWV würdigte sein großes Engagement mit seinen Ehrenzeichen zunächst in Silber und später in Gold.

AUS DER VEREINSGESCHICHTE

Vor 50 Jahren



Am 21. Juni 1970 übernahm der „Sauerländische Gebirgs-Verein (SGV) - Abteilung Lüdenscheid e.V.“ durch den damaligen Vorsitzenden Emil Rittinghaus eine Patenschaft für den Glatzer Gebirgs-Verein aufgrund der bestehenden Patenschaft der Stadt Lüdenscheid mit Stadt und Kreis Glatz. In unserer Heimatstube befindet sich die Patenschaftsurkunde (siehe Foto). Bis zum Tod von Achim Ahlhaus und Irmgard Arndt vom SGV Lüdenscheid im Jahr 2010 wurde die Patenschaft gepflegt.

Nach der Vertreibung der Deutschen 1945-1947 kamen auch viele Menschen aus der Grafschaft Glatz (Schlesien) in das Sauerland und fanden dort ihre zweite Heimat. In Lüdenscheid hat noch heute die größte schlesische Heimatzeitung „Grafschafter Bote“ ihren Sitz, die seit 1950 monatlich herausgegeben wird.

Hans-Jürgen Taube hat die Patenschaft zum SGV Lüdenscheid mit Achim Ahlhaus und Irmgard Arndt besonders intensiv gepflegt. Sein guter Kontakt bestand auch nach seiner Amtszeit als Vorsitzender (1990-2004) bis Achim Ahlhaus und Irmgard Arndt 2010 starben.

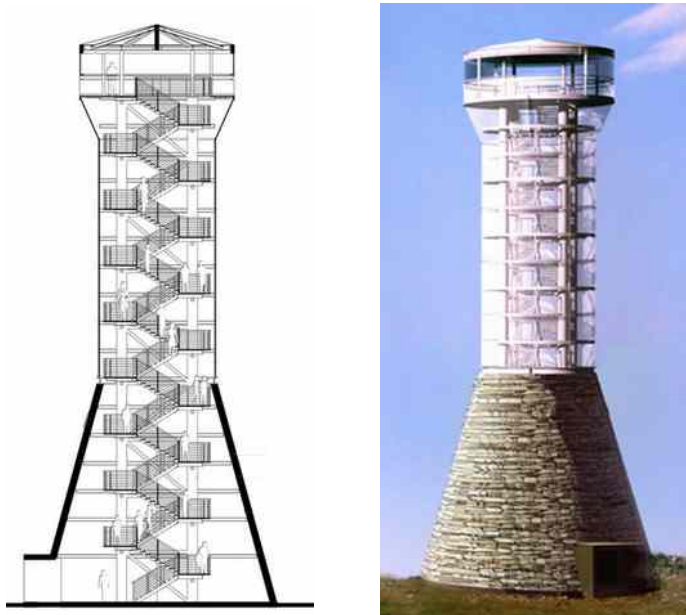
Die Patenschaft hat Christian Drescher ab 2004 mit Achim Ahlhaus weitergeführt. An unserem 125-jährigen Jubiläum 2006 nahm eine Delegation des SGV Lüdenscheid teil.

AUS DER „ALTEN“ HEIMAT

Neues vom Bau eines Schneeberg-Turms

Der geplante Bau des neuen Aussichtsturmes auf dem Glatzer Schneeberg (Śnieżnik) war immer wieder ins Stocken geraten. Nun scheint er nach jahrelangen Verzögerungen doch Wirklichkeit zu werden.

Die Idee vom Bau eines neuen Aussichtsturms auf dem Glatzer Schneeberg kam bereits 2013 auf. In den ersten Planungen überstiegen aber die Baukosten die finanziellen Möglichkeiten der Gemeinde. Es wurde nach einer Finanzierung aus Fördergeldern und Spenden gesucht. Auch unser Verein hat Spenden für das Projekt gesammelt. Es schien die Finanzierung von geschätzten 19 Mio. Złoty (ca. 4,3 Mio. Euro) mit Zuschüssen der Europäischen Union möglich zu sein.



Zeichnung und Visualisierung des neuen Aussichtsturmes auf dem Glatzer Schneeberg (Grafiken: Gemeinde, UMiG Stronie Śląskie)

Auf die erste Ausschreibung für die Bauarbeiten wurde nur ein Angebot über 21 Mio. Złoty (ca. 4,8 Mio. Euro) abgegeben. Gleichzeitig wurden Einwände von Naturschützern laut. Insbesondere äußerten tschechische Ökologen heftige Proteste, dass der Glatzer Schneeberg zum europäischen Naturerbe gehöre und dort eine Reihe von seltenen Arten der Flora und Fauna leben, die vom Aussterben bedroht sind. Nach einer Umweltverträglichkeitsprüfung wurde von polnischen und tschechischen Behörden schließlich die Baugenehmigung erteilt. Die Kostenschätzung wurde aber auf 14,5 Mio. Złoty (ca. 3,3 Mio. Euro) reduziert. Die folgenden beiden Ausschreibungen waren daher jedoch nicht erfolgreich, weil kein Angebot abgegeben wurde.

An der 2020 durchgeführten vierten Ausschreibung beteiligten sich acht polnische Baufirmen und gaben ein Angebot ab, von denen fünf einen Preis vorschlugen, der unter dem Budget von 14,5 Mio. Złoty lag. Durch Corona habe sich die Baubranche verändert.

Am 25. Mai 2020 hat die Gemeinde Seitenberg (Stronie Śląskie) die Angebote eröffnet und den Zuschlag für den günstigsten Preis erteilt. Der Wiederaufbau des Turms kostet 13 Mio. Złoty (ca. 3 Mio. Euro),

1,5 Mio. Złoty (ca. 350.000 Euro) weniger als im Budget geplant.

Am 20. August 2020 unterzeichnete der Bürgermeister von Seitenberg (Stronie Śląskie), Dariusz Chromiec, einen Vertrag über den Bau des neuen Aussichtsturms auf dem Glatzer Schneeberg. Die Bauarbeiten werden von einer Firma aus Breslau (Wrocław) übernommen, die in Glatz (Kłodzko) von der Errichtung einer Wohnsiedlung bekannt ist. Der Fertigstellungstermin ist bis Ende September 2021 vorgesehen.

Quellen: 24kłodzko.pl, kłodzko24.eu, fb.com/stronie

Bau einer Rekonstruktion des alten Kaiser-Wilhelm-Turmes in Tschechien

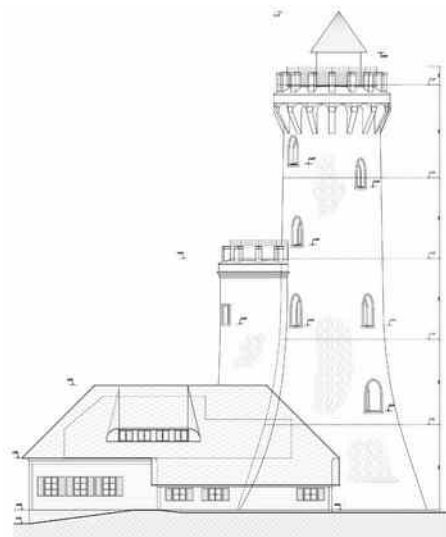
Während auf der schlesischen (polnischen) Seite die Arbeiten noch nicht begonnen haben, wurde in Nordmähren (Tschechien) bereits im Mai 2019 mit dem originalgetreuen Nachbau des Kaiser-Wilhelm-Turms begonnen, der 1895-1899 vom „alten“ Glatzer Gebirgs-Verein erbaut wurde und auf dem Glatzer Schneeberg stand. Der 30,5 m hohe Turm wurde am 11. Oktober 1973 wegen Baufälligkeit gesprengt.

Der neue Standort befindet sich auf der Bergkuppe des Větrov. Diese liegt etwa 2 Kilometer südlich der Berghütte Paprsek (Schlesierhaus) bei Mährisch Altstadt (Staré Město), von wo aus die Berghütte über den Ort Kunzendorf (Kunčice) auch mit Kraftfahrzeugen zu erreichen ist. Vom Schlesierhaus zum neuen Turm führt ein bequemer Wanderweg mit nur leichtem Gefälle von rund 120 Höhenmetern.

Von der Paprsek-Hütte aus kann man auch schon den laufenden Bau des Aussichtsturms auf dem Gipfel des Větrov sehen.

Die Bauarbeiten werden je nach klimatischen Bedingungen bis in die Wintermonate fortgesetzt. Die feierliche Eröffnung des Aussichtsturms soll am 9. Juli 2021 erfolgen.

Wir werden über die beiden erstaunlichen Projekte weiter berichten.



Plan für die Rekonstruktion des Kaiser-Wilhelm-Turms (Grafik: dalimilovarovzhledna.cz)



Stand der Arbeiten im August 2020 (Foto: dalimilovarovzhledna.cz)

AUS DEN VERBÄNDEN



Aktuelles vom Deutschen Wanderverband

Weitere Infos unter: www.wanderverband.de

Magazin Wanderbares Deutschland 2020 erschienen

Alle Infos zur Wandersaison



Das 212 Seiten starke Jahresmagazin „Wanderbares Deutschland 2020“ lädt dazu ein, Deutschland neu zu entdecken. Fast alle Geschichten erwanderten und recherchierten Ulrich Pramann, Lutz Bormann und Thomas Bichler im Laufe vieler Aufenthalte und Rundreisen. Bormann: „Alle Regionen haben zum Schwerpunktthema Heimatgenuss erstaunlich viel beigetragen. Bei den einen war es die Lebensart, bei den anderen die kulinarische Vielfalt, in Franken auch der Weinbau und die fast vergessenen Geschichten rund

um Handwerk, Bergbau und Grenzbeziehungen.“ Das Heft deckt nahezu alle Ecken Deutschlands ab. Hintergrundgeschichten und persönliche Begegnungen laden dazu ein, Deutschland neu zu entdecken. „Von Mecklenburg-Vorpommern über das Osnabrücker und Tecklenburger Land, vom Hochschwarzwald bis zum Saarland und der Zugspitzregion: Wir haben neue Kapitel aufgeschlagen und noch nie konnten wir den Lesern so viele spannende Geschichten erzählen“, so Bormann.

Natürlich spielt beim Thema Wandern auch das Essen und Trinken eine gewichtige Rolle und natürlich beschäftigt sich diese Ausgabe auch damit: In der Region geerntete oder hergestellte Produkte kommen frisch auf den Tisch, die Produkte sind ebenso lecker wie gesund. Wo es besonders lecker ist, verrät das neue Jahresmagazin.

Neben den regionalen Geschichten bietet Wanderbares Deutschland 2020 Informationen zu allgemeinen Themen wie „Wald und Klimawandel“, „Ehrenamt und Naturschutz“ sowie die Gesundheit fördernden Aspekte des Wanderns.

Wanderbares Deutschland 2020 kostet 5,90 Euro und ist an Bahnhofen, gut sortierten Kiosken und unter www.mykiosk.com erhältlich.

Mitglieder-Vorteile für Inhaber der DWV-Mitgliedskarte



Die DWV-Mitgliedskarte des Deutschen Wanderverbandes (DWV) bietet ihren Nutzern in den teilnehmenden Mitgliedsvereinen viele geldwerte Vorteile. Auch unsere Mitglieder des Glatzer Gebirgsvereins profitieren von vielen verschiedenen Mitgliedervorteilen.

Alle Vorteile der DWV-Mitgliederkarte finden Sie im Internet unter:

<http://mitgliedskarte.wanderverband.de/>

und: www.glatzer-gebirgsverein.de → [Mitgliedskarte](#)

Verleihung des 44. Kulturpreis Schlesien des Landes Niedersachsen verschoben

Innenminister Pistorius: „Ein aufgrund der Corona-Pandemie richtiger, aber für uns alle sehr schmerzhafter Schritt“



Foto: Niedersächsisches Ministerium für Inneres und Sport

Innenminister Boris Pistorius

Die Verleihung des 44. Kulturpreises Schlesien des Landes Niedersachsen war ursprünglich für den 19. September 2020 in Breslau/Wroclaw geplant. Aufgrund der anhaltenden Corona-Pandemie sowie der damit verbundenen Einschränkungen und Unwägbarkeiten haben nun der Niedersächsische Minister für Inneres und Sport, Boris Pistorius, sowie die Woiwodschaft Niederschlesien entschieden, die diesjährige Verleihung in das Jahr 2021 zu verschieben.

Minister Pistorius dazu: „Die Corona-Pandemie bestimmt

unseren Alltag und nimmt erheblichen Einfluss auf unsere Gesellschaft. Auch wenn vielerorts Maßnahmen gelockert werden und wir uns an ein Leben mit dem Virus gewöhnen müssen: Als Land Niedersachsen haben wir eine besondere Verantwortung – insbesondere eine Veranstaltung mit mehreren hundert Gästen wie in den Vorjahren und einem umfangreichen Rahmenprogramm war so zum jetzigen Zeitpunkt einfach nicht denkbar.“

Pistorius weiter: „Ich bin der Woiwodschaft Niederschlesien deshalb sehr dankbar für ihren Vorschlag, im nächsten Jahr – entgegen dem bisherigen Turnus – die Verleihung des Kulturpreises Schlesien erneut in der Woiwodschaft Niederschlesien zu planen und dann auch hoffentlich durchzuführen. Auch wenn die Entscheidung auf Grund der Corona-Pandemie richtig ist, ist es ein für uns alle sehr schmerzhafter Schritt.“

Das Niedersächsische Ministerium für Inneres und Sport sowie die Woiwodschaft Niederschlesien werden baldmöglichst die Planungen für den Kulturpreis Schlesien 2021 aufnehmen. Gleichzeitig werden die Preisträgerinnen und Preisträger zeitnah bekannt gegeben.

Preisträger erstmals per Briefwahl bestimmt

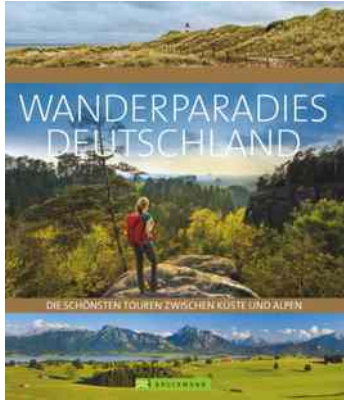
Die Jurysitzung, in der die Preisträgerinnen und Preisträger des Kulturpreises Schlesien 2020 eigentlich bestimmt werden sollten, musste in diesem Jahr erstmals durch eine Briefwahl ersetzt werden.

Aus insgesamt sechs Vorschlägen musste die 13-köpfige Jury unter Vorsitz von Minister Pistorius die diesjährigen Preisträgerinnen bzw. Preisträger bestimmen. Die vorgeschlagenen Personen und Institutionen deckten hierbei ein weites kulturelles und gesellschaftliches Themenfeld ab.

Schlesiertreffen 2021 wieder in Hannover



Deutschland ist ein Wanderparadies



Lars Freudenthal, Lisa Bahn-
müller, Gottfried Eder
**Wanderparadies
Deutschland**
Die schönsten Touren
zwischen Küste und Alpen
320 Seiten, ca. 350 Abbildungen
Format 22,7 × 27,4 cm
Hardcover (Festeinband)
Bruckmann Verlag, München
1. Auflage 2019
ISBN: 978-3-7343-1279-3
Preis: 39,99 €

Wozu in weite Ferne schweifen, wenn das Wanderparadies praktisch vor der Haustüre liegt? Dieser Wanderführer zeigt Ihnen die schönsten Wanderziele, die Deutschland zu bieten hat. Erkunden Sie auf erlebnisreichen Wanderungen die traumhafte Kulisse der Alpen, entdecken Sie die Felslandschaft der Sächsischen Schweiz, wandern Sie durch die eindrucksvolle Vulkanlandschaft der Eifel oder tauchen Sie in die farbenprächtige Lüneburger Heide ein. Grandiose Bilder inspirieren und motivieren alle Wanderfreunde, sich selbst auf den Weg zu machen und Deutschland zu Fuß zu entdecken. Mit hilfreichen Wanderkarten und unseren ausgewählten Tourenvorschlägen steht dem Wandervergnügen nichts mehr im Wege.

Deutschland zu Fuß entdecken, das heißt Wandern in traumhafter Alpenkulisse, durch die Felslandschaft der Sächsischen Schweiz, die eindrucksvolle Vulkanlandschaft der Eifel und die farbenprächtige Lüneburger Heide. Dieses Buch lässt die 100 schönsten Wanderziele in ganz Deutschland entdecken. Es erzählt über die Geschichte und Besonderheiten der Wander-Highlights in Deutschland, und inspiriert mit grandiosen Bildern und Tourenvorschlägen.

Die Grünlandfibel für ganz Deutschland!



Ralf Worm
**Die Wiesenfibel
Blumen und Gräser
nach Farben erkennen**
136 Seiten
ca. 700 farbige Abbildungen
Format 14,8 × 21,0 cm
kartoniert
Quelle & Meyer Verlag, Wiebelsheim
5., überarbeitete Auflage, 2020
ISBN: 978-3-494-01849-2
Preis: 9,95 €

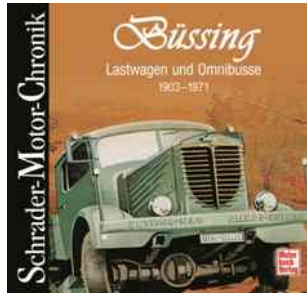
Deutschlands Wiesen und Weiden sind unglaublich vielfältig und artenreich. Margerite, Klee, Vergissmeinnicht oder Herbst-Zeitlose gehören wohl zu den bekanntesten Wiesenpflanzen. Es gibt aber noch viele mehr, wie die Wiesenfibel zeigt. Ralf Worm führt darin anhand eines leicht zu handhabenden Farbleitsystems zu 350 Blumen und Gräsern, die unter anderem auf Glatthaferwiesen, Fettweiden, Parkrasen, Bergwiesen oder Nasswiesen vorkommen.

Jedes Pflanzenporträt informiert über die wichtigsten Erkennungsmerkmale, ähnliche Arten sowie Wissenswertes. Gut einprägsame Piktogramme zeigen sofort, ob die jeweilige Pflanze eher trockene oder feuchte, saure oder basische Böden bevorzugt. Die Piktogramme sind in der Klappenbroschur genauer erläutert. Kurze Hinweise zur Funktion der Wiese als wichtiger Lebensraum für Insekten runden diese bewährte Fibel ab.

Ralf Worm ist seit 1997 beruflich im Naturschutz tätig und seit 2001 als Geschäftsführer des Landschaftserhaltungsverbands Ostalbkreis für die Organisation der Pflege in den dortigen Schutzgebieten und Biotopen zuständig. Neben der Heidepflege oder der Bachrenaturierung ist einer seiner Arbeitsschwerpunkte der Erhalt und die Wiederherstellung von Blumenwiesen. Der Diplom-Physiker und passionierte

Artenkenner besitzt einen starken Hang zur kreativen Ergebnisorientiertheit und vereint und vernetzt hierbei ökologische Gedanken mit einer klaren Analyse und einem starken Pragmatismus.

Braunschweiger Nutzfahrzeug-Geschichte



Wolfgang H. Gebhardt
Büssing
Lastwagen und Omnibusse
1903 – 1971
Einband: gebunden
188 Seiten
276 s/w Bilder und 27 Farbbilder
Format 17,0 × 15,8 cm
1. Auflage, 2007
Motorbuch Verlag, Stuttgart
ISBN: 978-3-613-02755-8
Preis: 9,95 €

Bis in die achtziger Jahre waren die Lastwagen und Omnibusse mit dem Emblem des Braunschweiger Welfenlöwen nicht aus dem Stadtbild und dem Reiseverkehr wegzudenken. Über Jahrzehnte hinweg hielt das Braunschweiger Unternehmen im Bereich der schweren Lastwagen und mehr noch auf dem Gebiet der Stadtverkehrs-Omnibusse einen Marktanteil von fünfzig Prozent. Auch im Bau von Reisebussen setzte Büssing Maßstäbe. Dieser Band der Schrader-Motor-Chronik, verfasst von Wolfgang Gebhardt, dokumentiert anhand der schönsten und attraktivsten Werbeprospekte und Export-Kataloge die Geschichte des traditionsreichen Nutzfahrzeugherstellers Büssing und seiner Fahrzeuge – eine einzigartige Zusammenstellung von interessantem Material aus sieben Jahrzehnten.

Wanderlust Magazin Nr. 5/2020



Seiten Extra: Tierbeobachtung für die ganze Familie

Wandern: 24 Sehnsuchtsorte, An stillen Wassern im Thüringer Vogtland, Am schwäbischen Amazonas, Mit heiligem Beistand im Westerwald – Entdecken: Barocke Lebenslust im Saarland, Geocaching im Tecklenburger Land, Von Rittern und Wanderern in der Nordeifel, Bucklige Schönheit in Oberbayern – Genießen: Kulinarische Schmankerl im Oberpfälzer Wald – Ausrüstung: Trinkgefäße im Test – Erinnern: Dichter-Wanderwege im deutschsprachigen Raum (u.a. Heinrich-Heine-Weg im Harz), Bonn & Beethoven – Umdenken: Jakobsweg zu Corona-Zeiten, Tracht trifft Tattoo in Oberbayern – 32

Wanderlust Magazin Nr. 6/2020



Wandern: Faszination Wasser, die schönste Touren an Seen (u.a. Oder-
teich im Harz), Auf Schieferspurten am Frankensteinsteig(la), Hermannshöhen im Teutoburger Wald, Geniebertour im Pfälzer Wald, Premiumwege im Chiemgau – Entdecken: Orchideenpfad im Bliesgau (Saarland), Entspannung in der Natur in Siegen-Wittgenstein – Genießen: Lukullisches im Bergischen Land – Ausrüsten: Robuste Wanderschuh im Test – Umdenken: Fieberklee – Erinnern: Nördlichstes Bergstädtchen Deutschlands (Tecklenburg), Auf der kroatischen Insel Korčula

Die nächste „Wanderlust“ Nr. 1/2021 erscheint am 2. Oktober 2020.

Das aktuelle Magazin „wanderlust“ gibt es für 5,50 € am Kiosk und im Buchhandel. Das Jahresabo (6 Hefte) kann für 28,00 € bestellt werden beim AboService unter der Telefon-Nummer 02225/7085-386 und im Internet unter: www.wanderlust-magazin.de

Online können auch die vorherigen Einzelhefte nachbestellt werden.